



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Einführung einer bundeseinheitlichen Pflegefachassistenzausbildung

Stand vom 15.12.2025 11:16:09 bis 30.01.2026 17:18:54

Angegeben von:

VDP Verband Deutscher Privatschulverbände e.V. (R001539) am 05.08.2025

Beschreibung:

Der VDP begrüßt ausdrücklich, dass die Bundesregierung mit dem nun vorliegenden Referentenentwurf zur Einführung einer bundeseinheitlichen Pflegefachassistenzausbildung das Qualifizierungsangebot für eine weitere Zielgruppe vorantreibt. Das Ziel der Stellungnahme ist eine zu- kunftsfähige, finanzierbare und praxisnahe Qualifikation zur Pflegefachassistenz zu etablieren: Dafür braucht es Refinanzierung von Schulsozialarbeit an Pflegeschulen in freier Trägerschaft.

Zu Regelungsentwurf

1. Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/1493 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes über die Einführung einer bundeseinheitlichen
Pflegefachassistenzausbildung

1. Zuständiges Ministerium: BMBFSFJ [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMBFSFJ): Gesetz über die Einführung einer bundeseinheitlichen
Pflegefachassistenzausbildung (Vorgang)

Referentenentwurf (BMG): Gesetz über die Einführung einer bundeseinheitlichen
Pflegefachassistenzausbildung (Vorgang)

Betroffene Interessenbereiche (6)

Arbeitsmarkt [\[alle RV hierzu\]](#)

Berufliche Bildung [\[alle RV hierzu\]](#)

Pflege [\[alle RV hierzu\]](#)

Schulische Bildung [\[alle RV hierzu\]](#)

Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung" [\[alle RV hierzu\]](#)

Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [\[alle RV hierzu\]](#)

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. [SG2508050025](#) (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.07.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
(BMBFSF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [\[alle SG dorthin\]](#)